

Zeiningen, im Dezember 2025

Liebe Sponsoren und Freunde

2025 war für uns erneut ein Jahr voller Ereignisse, Herausforderungen und kostbarer Augenblicke. Bevor wir gänzlich in die Weihnachtszeit eintauchen, möchten wir euch an einigen dieser besonderen Momente teilhaben lassen – an Momenten, die ohne eure treue, liebevolle und verlässliche Unterstützung nicht möglich gewesen wären.

Gleich zu Jahresbeginn 2025 durfte Ian dank seiner hervorragenden Matura sein Studium an der WITS University in Johannesburg beginnen. Er studiert dort Biologische Wissenschaften – und hat die zwei ersten Semester als Klassenbester abgeschlossen. Unsere Freude könnte nicht grösser sein.

Auch Felix hat einen wichtigen Schritt in seine Zukunft gemacht. Am 1. August feierte er seinen 20. Geburtstag und er studiert nun im 3. Semester Informatik an der Marist Universität in Nairobi. Seine exzellenten Leistungen sind ein Geschenk für uns alle.

Im Januar durften wir Justus und Natasha in unserer Familie begrüßen – Kinder, deren Wege sie aus schweren Lebensumständen und über Schwester Therese zu uns geführt haben. Dass sie sich so schnell eingelebt haben, lachen, spielen und sich sicher fühlen, erfüllt uns mit tiefer Dankbarkeit. Sie sind längst zu einem geliebten Teil unserer grossen Youth-for-Hope-Familie geworden.

Durch eure Spenden konnten wir auch fünf Kinder in unser Schulgeld Projekt und Familienunterstützungs-Programm aufnehmen.

Wir hatten das grosse Glück, im 2025 zwei wunderbare Volontärinnen bei uns zu haben. Sarah, die bereits 2024 zu uns kam, war uns auch diesmal eine immense Stütze im Alltag. Yael begleitete uns während ihrer Semesterferien im August – und brachte so viel Energie, Wärme und Lebensfreude mit, dass die Wochen mit ihr viel zu schnell vergingen. Wir hoffen sehr auf ein baldiges Wiedersehen mit Sarah und Yael.

Eine grosse Veränderung erwartet uns zum Jahresende: Unsere langjährige Mitarbeiterin und geliebte «Aunty» Jemima geht Schritt für Schritt in ihre wohlverdiente Pension. Wie viel Herz, Hingabe und Fürsorge sie in all den Jahren in unsere Kinder investiert hat, lässt sich kaum in Worte fassen. In den letzten Monaten hat sie mit viel Liebe und Geduld im bereits reduzierten Pensum unsere neue Hausmutter Tabitha eingearbeitet. Und zum Glück bleibt sie uns – einmal pro Woche – weiterhin erhalten.

In diesem Jahr feiern wir ausserdem drei wunderbare Studienabschlüsse:

- Jacky, die Tourismus am Kenya Aeronautical College abgeschlossen hat und am 5. Dezember graduierte.
- Derrick, der Konfliktlösung an der Universität Masinde Muliru Science and Technology studierte.
- Griffin, die am Kenya Medical Training College ihre Ausbildung in Patientenaufnahme und -registrierung erfolgreich beendete.

Amos, Staycy und Bahati haben im November die Highschool abgeschlossen. Nun warten wir gespannt mit ihnen auf die Resultate. Sie alle haben grosse Ziele – und wir hoffen von Herzen, dass sich ihre Wünsche erfüllen und sie ihren Traumberuf erlernen können.

Auch für Enock und Alice beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Beide machten dieses Jahr ihr Volunteering bei uns zuhause und starten im Januar in ihr Studium. Enock wird an der USIU in Nairobi Informatik studieren. Bei Alice ist der Weg etwas schwieriger. Ihre gesundheitliche Situation macht langfristige Planung oft unmöglich. Trotzdem wagt sie einen mutigen Schritt: Im Januar möchte sie die dreijährige Ausbildung in Kulinarischer Kunst beginnen. Wir begleiten sie eng, mit viel Zuversicht und der Hoffnung, dass dieses klare Ziel ihr Kraft und Richtung schenken wird.

Weiter freuen wir uns für Veronicah und Virginia, die ihre Junior High erfolgreich abgeschlossen haben. Ende Januar wechseln sie in eine Secondary Boarding Highschool – ein grosser Schritt, der Mut erfordert. Drei Jahre fern von ihrem Zuhause werden eine Herausforderung sein, für sie und auch für uns. Umso mehr freuen wir uns darauf, sie jedes Mal in den Ferien wieder in die Arme schliessen zu dürfen.

Ein Herzensprojekt wirft bereits seinen Schatten voraus: Im Februar 2026 dürfen wir auf dem angrenzenden Grundstück unseren neuen Spiel- und Sportplatz bauen. Ohne eure Grosszügigkeit wäre dieses Projekt niemals möglich geworden. Zwar müssen wir dafür unseren Gemüsegarten verkleinern, aber der Gewinn an Freude, Bewegung und Gemeinschaft wird diesen Verlust mehr als aufwiegen. Die Kinder zählen schon jetzt die Tage.

Zum Abschluss möchten wir euch von Herzen eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit wünschen. Möge Weihnachten euch Wärme, Ruhe und Freude schenken – und möge das Jahr 2026 voller Gesundheit, Glück und Segen für euch und eure Familien sein.

Danke, dass ihr uns begleitet und uns vertraut. Ohne euch gäbe es all diese Geschichten nicht.

Herzlich

Euer Youth for Hope Team

*Dominik*

*Barbara*

*Monika*

*Eliane*

*Doris*

*Susann*

*Christoph*

*Hans*